



# Stiftungen der Sparkasse Holstein

## Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn

Gemeinnützige und mildtätige, rechtsfähige Stiftung des bürgerlichen Rechts mit Sitz in Bad Oldesloe

### Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes für das Jahr 2014

#### 1. Grundsätzliches

Die Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn wurde im Jahr 2004 als „Sparkassenstiftung zur Förderung mildtätiger Zwecke im Kreis Stormarn“ durch die Sparkasse Stormarn als eine der beiden Rechtsvorgängerinnen der heutigen Sparkasse Holstein gegründet. Sie erhielt ihre Rechtsfähigkeit aufgrund der Anerkennung durch das Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein am 28. Dezember 2004.

Auf der Grundlage des Stiftungsgeschäfts und der Stiftungssatzung vom 16. Dezember 2004 stattet die Sparkasse Stormarn die Stiftung mit einem Vermögen im Wert von insgesamt 2.868.900 EUR aus. Die Zuwendung zum Kapitalstock erfolgte vollständig im Jahr der Errichtung. Sie bestand aus Geldvermögen (987.000 EUR) und Grundvermögen (3 bebaute Grundstücke in Ahrensburg, Großhansdorf und Reinfeld mit Wert von insgesamt 1.881.900 €).

Die konstituierende Sitzung des Stiftungsvorstandes war am 17. Mai 2005. Die eigentliche operative Tätigkeit der Stiftung begann mit der ersten Vergabe von Mitteln aus allgemeinen Spenden bereits im Jahr 2005. Der erste für die Mittelverwendung der Stiftung relevante Zufluss von Kapitalerträgen erfolgte im Jahr 2006.

Im Jahr 2007 kam es zu einer signifikanten Änderung der Satzung der Stiftung. In diesem Zusammenhang sind insbesondere die Veränderung der Zusammensetzung des Stiftungsvorstandes sowie die Bildung eines Fachausschusses von Bedeutung. Vom Stiftungsvorstand wurde eine strategische Grundsatzentscheidung dahingehend getroffen, sich von zwei Immobilien zu trennen und nur noch das Objekt „Ahrensburg“ in seiner Funktion als „Frauenhaus Stormarn“ zu behalten.

Im Jahr 2008 wurde dann eine weitere wichtige Änderung der Stiftungssatzung beschlossen und durch die Stiftungsaufsicht beim Kreis Stormarn am 05.09.2008 genehmigt. Danach fördert die Stiftung seit dem nicht nur mildtätige Zwecke sondern auch die sog. Wohlfahrtsarbeit. Des Weiteren wurde festgelegt, dass die Verwirklichung der Zwecke der Stiftung vorrangig und überwiegend durch die Weitergabe von Mitteln an andere steuerbegünstigte Körperschaften oder Körperschaften des öffentlichen Rechts erfolgt und die unmittelbare Unterstützung von Personen, die aus finanziellen oder sonstigen Gründen hilfsbedürftig im Sinne des § 53 AO sind, nur im Ausnahmefall erfolgt.

Im Herbst 2011 hat die Stiftung mit einer umfangreichen Sanierung und Erweiterung des Frauenhauses begonnen. Neben der ursprünglich nur geplanten energetischen Sanierung wurde vor dem Hintergrund der politischen Diskussion um die Zukunft des Frauenhauses vor allem auch eine Platzerweiterung um zwei Plätze realisiert.

Insbesondere auch vor diesem Hintergrund hat der Stiftungsvorstand dann beschlossen, dass die Stiftung mit Wirkung ab 01.01.2011 die „kostengünstige Bereitstellung von geeignetem Wohnraum zur Hilfe unterstützungsbedürftiger Frauen und ihrer Kinder“ im Rahmen ihrer operativen Zweckverwirklichung verfolgt. Das Objekt „Frauenhaus“ in Ahrensburg wurde zu diesem Zeitpunkt nicht mehr in der Vermögensverwaltung „geführt“ sondern vielmehr dem Feld der operativen Zweckverwirklichung (im mildtätigen Zweckbereich) zugeordnet.

Vor dem Hintergrund des damit verbundenen finanziellen Aufwandes wurden weitere Aktivitäten in 2011 und 2012 nur vergleichsweise zurückhaltend betrieben. Im Jahr 2013 konnte die energetische Sanierung und bauliche Umgestaltung bzw. Erweiterung des im Eigentum der Stiftung befindlichen „Frauenhauses“ abgeschlossen werden.

Im Ergebnis stehen seit dem für Mitarbeiterinnen, Bewohnerinnen und deren Kinder im neu geschaffenen Anbau ein Arbeits- und ein Besprechungsraum zur Verfügung. Im Altbau entstand für die Kinder ein neues Spielzimmer. Die sanitären Anlagen wurden komplett erneuert. Die Optik des Gebäudes ist freundlicher und die neue Wärmedämmung sorgt inzwischen für einen signifikant geringeren Verbrauch an Energie für die Beheizung des Gebäudes. Die installierten Sonnenkollektoren tragen ebenfalls dazu bei, den externen Energieeinsatz zur Warmwasserproduktion deutlich zu senken. In 2013 wurde dann „zur Abrundung“ noch eine komplett neue Heizung eingebaut. Auch aus ökologischen Gründen wurde eine Holz-Pellet-Heizung installiert.

In 2014 fanden keine größeren investiven Maßnahmen statt. Offene Restarbeiten (z.B. Unterbringung der Müllbehälter) wurden abgeschlossen. Für 2015 ist eine Veränderung der Außenanlagen geplant, was insbesondere die Gartengestaltung bezüglich der Abgrenzung zu den nachbarlichen Grundstücken betrifft.

### **Satzung**

Die letzte (4. )Änderung der Satzung wurde am 05. September 2008 durch die Stiftungsaufsicht (Kreis Stormarn) mit dem Aktenzeichen 14 -083 -60-34/0 genehmigt.

Nach der geltenden Satzung kann die Stiftung sich im Bereich der Mildtätigkeit sowohl operativ wie auch fördernd betätigen, im Bereich Wohlfahrtswesen ist sie nur fördernd tätig.

Die Verwirklichung der Zwecke der Stiftung erfolgt vorrangig und überwiegend durch die Weitergabe von Mitteln an andere steuerbegünstigte Körperschaften oder Körperschaften des öffentlichen Rechts. Bevorzugt gefördert werden Projekte und Vorhaben, bei denen es sich um strukturelle Angebote für eine größere Anzahl von Bedürftigen/Betroffenen handelt.

### **Steuerliche Anerkennung**

Der aktuelle Freistellungsbescheid wurde mit dem Aktenzeichen 30 / 299 / 79570 durch das Finanzamt Stormarn am 12.09.2013 ausgestellt. Er ist befristet bis zum 31.12.2017. Die steuerliche Anerkennung zur Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen betrifft

- § 52 AO Abs. 2 Satz 1 Nr. 9 (Förderung der Freien Wohlfahrtspflege)
- § 53 AO (Förderung mildtätiger Zwecke)

### **Stiftungsaufsicht**

Gemäß § 16 i.V. mit § 8 des für Schleswig-Holstein geltenden Stiftungsgesetzes liegt die Aufsicht über unsere Stiftung beim Kreis Stormarn (Geschäftszeichen 14-083-60-34/1).

Anzeigepflichtige Handlungen nach § 9 des StiftG hat es im Jahr 2014 nicht gegeben.

### **Prüfung der Stiftung**

Nach § 7 Abs. 5 der geltenden Satzung prüft die Innenrevision der Sparkasse Holstein einmal jährlich das Rechnungswesen der Stiftung, die Jahresabrechnung mit Vermögensübersicht sowie den Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes.

Die vorgeschriebene Prüfung wurde in 2014 für das Jahr 2013 durchgeführt. Der Prüfungsbericht wurde dem Stiftungsrat vor dessen Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2013 und zur Entlastung des Stiftungsvorstandes für das Jahr 2013 zur Kenntnis gegeben. Daneben wird der Prüfungsbericht sowohl der zuständigen Stiftungsaufsicht wie auch dem zuständigen Finanzamt zur Verfügung gestellt.

Für das Jahr 2014 wird entsprechend verfahren.

### Die Sparkassen-Sozialstiftung im Jahr 2014

Auch im Jahr 2014 wurden die Stormarner Tafeln kontinuierlich weiter gefördert. Es wurden den Tafeln Fördermittel für Logistikkosten und zur Verbesserung der Infrastruktur zur Verfügung gestellt.

In 2012 hat die Stiftung mit einer Förderung von pro familia bezüglich sexualpädagogischer Projekte in Stormarner Schulen begonnen, bei denen sog. „Babytrainingspuppen“ eingesetzt werden. Diese Förderung wurde in 2013 fortgesetzt und in 2014 ausgebaut (21 Einzelprojekte).

In 2013 hat der Deutsche Kinderschutzbund erstmals beträchtliche Fördermittel für seinen „Familienhilfe-Notfonds“ erhalten. Diese Förderung wurde in 2014 fortgesetzt.

Fortgesetzt wurde in 2014 ebenfalls das bereits in den Vorjahren geförderte kreisweite Projekt zum Thema „Ess-Störungen“ (von „Frauen helfen Frauen Stormarn e.V.“).

Erstmals wurde ein Gruppenprojekt und ein Beratungsangebot für Menschen mit Behinderungen in den Stormarner Werkstätten in Ahrensburg in Zusammenarbeit mit „pro familia“ gefördert. Ebenfalls gefördert wurde der Einbau eines „Behinderten-WC´s“ im neu geschaffenen Nachbarschaftstreff "SchanZe" in Bad Oldesloe.

Gefördert hat die Stiftung auch in 2014 die stationäre Hospizarbeit. Neu war die erstmalige Förderung der Stormarner Kriseninterventionsteams des ASB. Hier wurden Fördermittel für sog. „Sorgenfresser“ zur Verfügung gestellt, die dann zum Einsatz kommen, wenn Kinder (Mit-) Betroffene entsprechender Ereignisse sind.

Neu in 2014 war auch eine mit dem gemeinnützigen *Sparkassen-Verein e.V. in Bad Oldesloe* eingegangene Kooperation. Dabei wurde erstmals - und mit Unterstützung der Sparkasse Holstein, die die Räumlichkeiten zur Verfügung stellte - eine Weihnachtsfeier für Bedürftige durch die Stiftung ausgerichtet. Diese Aufgabe wurde in den Vorjahren durch den DRK OV Bad Oldesloe übernommen, der die diesbezügliche Zusammenarbeit mit dem Sparkassenverein aber kurzfristig vor der Veranstaltung einstellte.

Einige weitere „kleinere“ aber dennoch für die Betroffenen sehr wichtige Förderungen „runden“ die Aktivitäten der Stiftung im Jahr 2014 ab.

### 1.1 Entwicklung des Stiftungskapitals

Das Stiftungskapital hat sich im Jahr 2014 durch Zustiftungen der Sparkasse Holstein um 50.000 EUR erhöht. Zuführungen durch Ergebnisse aus Vermögensumschichtungen gab es nicht.

Im Sachanlagevermögen der Stiftung befindet sich seit dem Jahr 2010 nur noch eine Immobilie mit einem Wertansatz von 551.900,00 EUR. Das restliche Stiftungskapital befindet sich im Finanzanlagevermögen.

Die Entwicklung des Stiftungskapitals stellt sich wie folgt dar:

| Jahr |                                    | Kapitalstock aus dem Stiftungsgeschäft | davon Finanzvermögen | davon Sachvermögen |                                   | Zustiftungen zur Erhöhung des Stiftungskapitals | Zustiftungen zur Erhöhung von Stiftungsfonds | Erhöhung des Stiftungskapitals aus der "freien Rücklage" | Stiftungskapital insgesamt |
|------|------------------------------------|--|----------------------|--------------------|-----------------------------------|---|--|--|----------------------------|
| 2004 | Zuführung                          | 2.868.900,00 €                         | 987.000,00 €         | 1.010.000,00 €     | Mehrfamilienhaus in Großshansdorf | 0,00 €  | 0,00 €                                       |  | 2.868.900,00 €             |
|      |                                    |  |                      | 551.900,00 €       | Wohnhaus in Ahrensburg            |   |  |  |                            |
|      |                                    |  |                      | 320.000,00 €       | Einfamilienhaus in Reinfeld       |   |  |  |                            |
|      | per 31.12.                         | 2.868.900,00 €                         | 987.000,00 €         | 1.881.900,00 €     |                                   | 0,00 €  | 0,00 €                                       |  | 2.868.900,00 €             |
| 2005 | Zuführung per 31.12.               | 0,00 €                                 | 0,00 €               | 0,00 €             |                                   | 0,00 €  | 0,00 €                                       |  | 0,00 €                     |
|      |                                    | 2.868.900,00 €                         | 987.000,00 €         | 1.881.900,00 €     |                                   | 0,00 €  | 0,00 €                                       |  | 2.868.900,00 €             |
| 2006 | Zuführung per 31.12.               | 0,00 €                                 | 0,00 €               | 0,00 €             |                                   | 265.000,00 €                                    | 0,00 €                                       |  | 265.000,00 €               |
|      |                                    | 2.868.900,00 €                         | 987.000,00 €         | 1.881.900,00 €     |                                   | 265.000,00 €                                    | 0,00 €                                       |  | 3.133.900,00 €             |
| 2007 | Zuführung Wertkorrektur per 31.03. | 0,00 €                                 | 0,00 €               | 0,00 €             | Mehrfamilienhaus in Großshansdorf | 100.000,00 €                                    | 0,00 €                                       |  | 100.000,00 €               |
|      |                                    | -310.000,00 €                          | 0,00 €               | -310.000,00 €      |                                   | 365.000,00 €                                    | 0,00 €                                       |  | -310.000,00 €              |
|      |                                    | 2.558.900,00 €                         | 987.000,00 €         | 1.571.900,00 €     |                                   |   |  |  | 2.923.900,00 €             |
|      | Veränderung per 31.07.             | 0,00 €                                 | 700.000,00 €         | -700.000,00 €      | Verkauf Objekt Großshansdorf      | 0,00 €  | 0,00 €                                       |  | 0,00 €                     |
|      |                                    | 2.558.900,00 €                         | 1.687.000,00 €       | 871.900,00 €       |                                   | 365.000,00 €                                    | 0,00 €                                       |  | 2.923.900,00 €             |
|      | Zuführung                          | 0,00 €                                 | 0,00 €               | 0,00 €             |                                   | 0,00 €  | 50.000,00 €                                  |  | 50.000,00 €                |
|      |                                    | 2.558.900,00 €                         | 1.687.000,00 €       | 871.900,00 €       |                                   | 365.000,00 €                                    | 50.000,00 €                                  |  | 2.973.900,00 €             |
|      | Wertkorrektur per 31.12.           | -150.000,00 €                          | 0,00 €               | -150.000,00 €      | Einfamilienhaus in Reinfeld       | 0,00 €  | 0,00 €                                       |  | -150.000,00 €              |
|      |                                    | 2.408.900,00 €                         | 1.687.000,00 €       | 721.900,00 €       |                                   | 365.000,00 €                                    | 50.000,00 €                                  |  | 2.823.900,00 €             |
| 2008 | Zuführung per 31.12.               | -10.000,00 €                           | 160.000,00 €         | -170.000,00 €      | Verkauf Objekt Reinfeld           | 0,00 €  | 0,00 €                                       |  | -10.000,00 €               |
|      |                                    | 2.398.900,00 €                         | 1.847.000,00 €       | 551.900,00 €       |                                   | 365.000,00 €                                    | 50.000,00 €                                  |  | 2.813.900,00 €             |
| 2009 | Zuführung per 31.12.               | 0,00 €                                 | 0,00 €               | 0,00 €             |                                   | 0,00 €  | 0,00 €                                       |  | 0,00 €                     |
|      |                                    | 2.398.900,00 €                         | 1.847.000,00 €       | 551.900,00 €       |                                   | 365.000,00 €                                    | 50.000,00 €                                  |  | 2.813.900,00 €             |
| 2010 | Zuführung per 31.12.               | 0,00 €                                 | 0,00 €               | 0,00 €             |                                   | 0,00 €  | 0,00 €                                       |  | 0,00 €                     |
|      |                                    | 2.398.900,00 €                         | 1.847.000,00 €       | 551.900,00 €       |                                   | 365.000,00 €                                    | 50.000,00 €                                  |  | 2.813.900,00 €             |
| 2011 | Zuführung per 31.12.               | 0,00 €                                 | 0,00 €               | 0,00 €             |                                   | 0,00 €  | 0,00 €                                       |  | 0,00 €                     |
|      |                                    | 2.398.900,00 €                         | 1.847.000,00 €       | 551.900,00 €       |                                   | 365.000,00 €                                    | 50.000,00 €                                  |  | 2.813.900,00 €             |
| 2012 | Zuführung per 31.12.               | 0,00 €                                 | 0,00 €               | 0,00 €             |                                   | 0,00 €  | 0,00 €                                       |  | 0,00 €                     |
|      |                                    | 2.398.900,00 €                         | 1.847.000,00 €       | 551.900,00 €       |                                   | 365.000,00 €                                    | 50.000,00 €                                  |  | 2.813.900,00 €             |
| 2013 | Zuführung per 31.12.               | 0,00 €                                 | 0,00 €               | 0,00 €             |                                   | 0,00 €  | 0,00 €                                       | 1.000,00 €   | 1.000,00 €                 |
|      |                                    | 2.398.900,00 €                         | 1.847.000,00 €       | 551.900,00 €       |                                   | 365.000,00 €                                    | 50.000,00 €                                  | 1.000,00 €   | 2.814.900,00 €             |
| 2014 | Zuführung per 31.12.               | 0,00 €                                 | 0,00 €               | 0,00 €             |                                   | 25.000,00 €                                     | 25.000,00 €                                  | 0,00 €   | 50.000,00 €                |
|      |                                    | 2.398.900,00 €                         | 1.847.000,00 €       | 551.900,00 €       |                                   | 390.000,00 €                                    | 75.000,00 €                                  | 1.000,00 €   | 2.864.900,00 €             |

### 1.2 Stiftungsorgane und Stiftungsgremien, Geschäftsführung

Die Stiftung hat zwei Organe: den Stiftungsvorstand und den Stiftungsrat. Der Stiftungsvorstand ist der gesetzliche Vertreter der Stiftung und führt die Geschäfte. Zu seiner Unterstützung war für das gesamte Jahr 2014 eine Geschäftsführung - bestehend aus zwei Geschäftsführern - bestellt.

Der Stiftungsrat ist das Aufsichtsorgan der Stiftung. Im Jahr 2014 fand eine Sitzung des Stiftungsrates statt, an der auch der Vorsitzende des Stiftungsvorstandes teilgenommen hat.

Der Stiftungsvorstand hat im Jahr 2014 seine erforderlichen Entscheidungen mittels Umlaufbeschlüssen sowie in einer Sitzung getroffen.

Die beiden Organe haben sich im Jahr 2014 wie folgt zusammengesetzt:

**Stiftungsvorstand**

|                   |  |                       |
|-------------------|--|-----------------------|
| Vorsitzender      | Landrat Klaus Plöger, Bad Oldesloe                     | 01.01. bis 31.12.2014 |
| Stv. Vorsitzender | Sparkassendirektor Dr. Martin Lüdiger,<br>Bad Oldesloe | 01.01. bis 31.12.2014 |
|                   | Sparkassendirektor Joachim Wallmeroth, Eutin           | 01.01. bis 31.12.2014 |

**Stiftungsrat**

|                   |                                     |                       |
|-------------------|-------------------------------------|-----------------------|
| Vorsitzender      | Joachim Wagner, Oststeinbek         | 01.01. bis 31.12.2014 |
| Stv. Vorsitzender | Reinhard Mendel, Tangstedt          | 01.01. bis 31.12.2014 |
|                   | Dipl.-Kfm. Claus Brandt, Ahrensburg | 01.01. bis 10.03.2014 |
|                   | Wolfgang Gerstand, Bad Oldesloe     | 01.01. bis 31.12.2014 |
|                   | Uwe Rädisch, Bad Oldesloe           | 01.07. bis 31.12.2014 |
|                   | Sabine Rautenberg, Großhansdorf     | 01.01. bis 31.12.2014 |
|                   | Oliver Ruddigkeit, Bargteheide      | 01.01. bis 31.12.2014 |
|                   | René Wendland, Reinbek              | 01.01. bis 31.12.2014 |

Neben den beiden Organen gibt es für die Stiftungsarbeit noch einen Fachausschuss.

Aufgabe des Fachausschusses ist es, insbesondere eigene Projekte und Vorhaben der Stiftung zu initiieren und dem Stiftungsvorstand vorzuschlagen bzw. vom Stiftungsvorstand beschlossene Projekte und Vorhaben zu begleiten bzw. (mit) durchzuführen. Außerdem berät er über größere an die Stiftung gerichtete Förderanträge Dritter.

Fachausschuss der Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn

Der Fachausschuss bestand im Jahr 2014 aus 4 Persönlichkeiten, die aufgrund von gesellschaftspolitischem, sozialem oder fachbezogenem Engagement in besonderer Weise für diese Aufgabe qualifiziert sind und durch den Stiftungsvorstand in das Gremium berufen wurden.

|                   |              |                       |
|-------------------|--------------|-----------------------|
| Michaela Dämmrich | Bad Oldesloe | 01.01. bis 31.12.2014 |
| Matthias Schröder | Bad Oldesloe | 01.01. bis 31.12.2014 |
| Margot Sinning    | Ahrensburg   | 01.01. bis 31.12.2014 |
| Christa Zeuke     | Reinbek      | 01.01. bis 31.12.2014 |

Der Fachausschuss hat im Jahr 2014 zweimal getagt. Daneben standen die Mitglieder der Geschäftsführung und dem Stiftungsvorstand jederzeit beratend zur Verfügung.

Geschäftsführung

Die Geschäftsführung liegt vertraglich bei der Sparkasse Holstein. Im Jahr 2014 wurde diese Aufgabe operativ durch Herrn Werner Kaiser und Herrn Jörg Schumacher wahrgenommen. Mit Datum vom 31.12.2014 hat die Tätigkeit von Herrn Werner Kaiser als 2. Geschäftsführer geendet.

Mit Wirkung vom 01.01.2015 wurde - mit Zustimmung der Sparkasse Holstein - Herr Thomas Deistler, Mitarbeiter der Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH, mit der Aufgabe des 2. Geschäftsführers der Stiftung beauftragt.

## 2. Einnahmen-/Ausgabenrechnung

Für die Stiftung wurde eine "Einnahmen-/Ausgabenrechnung 2014" erstellt. Diese ist Bestandteil dieses Berichtes und als Anlage 1 beigefügt.

### 2.1 Einnahmen-/Ausgabenstruktur

Die Stiftung hatte aus laufender Tätigkeit im Jahr 2014 Einnahmen von 188.875,40 EUR (Vorjahr 172.656,18 EUR) und Ausgaben von 116.209,44 EUR (Vorjahr 100.262,52 EUR). Hieraus resultiert ein Einnahmenüberschuss von 72.665,96 EUR (Vorjahr 72.393,66 EUR).

Die Einnahmen bestanden aus Kapitalerträgen von 153.664,48 EUR (Vorjahr 142.375,42 EUR) und aus Mieten sowie Betriebskostenvorauszahlungen von zusammen 30.600,00 EUR (Vorjahr 30.080,76 EUR) für das im Eigentum der Stiftung befindliche Frauenhaus in Ahrensburg. Eine sonstige Einnahme gab es 2014 im Umfang von 810,92 EUR (Vorjahr 0,00 EUR). Spenden gab es 2014 im Umfang von 3.800,00 EUR durch den *Sparkassen-Verein e.V. in Bad Oldesloe* (Vorjahr 200,00 EUR durch eine Privatperson) im Zusammenhang mit einer Kooperation anlässlich einer Weihnachtsfeier für Bedürftige.

Bei den genannten Einnahmen bilden die Kapitalerträge aus dem Kapitalstock und dem Stiftungsfonds im Hinblick auf den für die Mittelverwendung relevanten Saldo aus Einnahmen abzgl. Ausgaben mit zusammen 152.992,50 EUR (Vorjahr 141.682,50 EUR) den Schwerpunkt. Für den Kapitalstock lagen die Einnahmen im Berichtsjahr bei 149.867,50 EUR (Vorjahr 138.807,50 EUR) und für den Stiftungsfonds bei 3.125,00 EUR (Vorjahr 2.875,00 EUR). Die Einnahmen aus der laufenden Liquiditätshaltung sind mit 671,98 EUR (Vorjahr 692,92 EUR) im Vergleich von untergeordneter Bedeutung.

Die Einnahmen aus den Sachanlagen lagen wie im Vorjahr bei insgesamt 30.600,00 EUR und die Aufwendungen bei 14.877,57 EUR (Vorjahr 12.722,44 EUR). Der relevante Nettosaldo (Ertrag ./ Aufwand) lag bei den Sachanlagen somit bei + 15.722,43 EUR (Vorjahr + 17.358,32 EUR).

In den Einnahmen für das Objekt Ahrensburg (Frauenhaus) sind Vorauszahlungen des Mieters (der Verein „Frauen helfen Frauen Stormarn e.V.“) im Volumen von 12.000,00 EUR (analog Vorjahr) für die zu tragenden Nebenkosten enthalten. In den Ausgaben sind hingegen die tatsächlichen Kosten enthalten. Der Saldo stellt sich per 31.12.2014 wie folgt dar:

|            | <u>Vorauszahlungen</u><br><u>Mieter</u> | <u>Verauslagte</u><br><u>Betriebskosten</u> | <u>Saldo aus Sicht</u><br><u>der Stiftung</u> |
|------------|---|---|---|
| Ahrensburg | 12.000,00 EUR                           | 12.576,40 EUR                               | 576,40 EUR                                    |

Die für die Betriebskostenabrechnung nicht relevanten weiteren Aufwendungen für das Objekt in Ahrensburg lagen bei weiteren 2.301,17 EUR (Vorjahr 1.142,64 EUR). Sie haben ihre Ursachen vorwiegend in kleineren Instandsetzungsmaßnahmen.

In diesem Zusammenhang ist darauf hinzuweisen, dass das Objekt in Ahrensburg inhaltlich der operativen Tätigkeit im Bereich Mildtätigkeit zugeordnet ist und somit die damit verbundenen Aufwendungen Teil der Mittelverwendung sind.

Die Ausgaben der Stiftung lagen im Jahr 2014 bei insgesamt 116.209,44 EUR. Sie beinhalten vor allem Ausgaben für die vorhandenen Sachanlagen (s.v.) von 14.877,57 EUR (Vorjahr 12.722,44 EUR) sowie ausgezahlte Fördermittel zur Verwirklichung der Satzungsziele (siehe auch 4). Insgesamt wurden 74.591,40 EUR (Vorjahr 69.070,00 EUR) für gemeinnützige Zwecke ausgekehrt. In diesem Betrag sind keine Ausgaben für Personal- oder Sachmittel der Stiftung enthalten.

Im Rahmen der operativen Tätigkeit wurden 17.607,08 EUR (Vorjahr 1.142,64 EUR) ausgegeben.

Die weiteren Ausgaben von 11.434,56 EUR (Vorjahr 18.470,08 EUR) betreffen mit 7.500,00 EUR (Vorjahr 15.000,00 EUR) die Geschäftsführung, mit 3.050,00 EUR (Vorjahr 2.800,00 EUR) den Auslagenersatz an Gremienmitglieder sowie mit 466,36 EUR (Vorjahr 445,36 EUR) allgemeine Ausgaben für Sachmittel und mit 330,09 EUR (Vorjahr 159,00 EUR) die Öffentlichkeitsarbeit. Sonstige Ausgaben gab es mit 88,11 EUR (Vorjahr 65,72 EUR).

Der Saldo aus Einnahmen und Ausgaben ist für das Jahr 2014 positiv. Der Überschuss lag bei 72.665,96 EUR (Vorjahr 72.393,66 EUR).

Im Finanzbereich gab es Einnahmen von 50.000,00 durch zwei Zustiftungen der Sparkasse Holstein von je 25.000,00 EUR zugunsten des Stiftungskapitals der Dachstiftung sowie des vorhandenen Stiftungsfonds und keine Ausgaben.

Investive Maßnahmen gab es im Jahr 2014 nicht. Im Vorjahr lagen sie noch bei 47.314,99 EUR und betrafen ausnahmslos die Sanierung des im Eigentum der Stiftung befindlichen Frauenhauses in Ahrensburg.

Der Bestand der Geldmittel hat sich im Jahr 2014 entsprechend um 122.665,96 EUR erhöht (Vorjahr 25.078,67 EUR). Er liegt bei 2.609.967,14 EUR (Vorjahr 2.487.301,18 EUR).

## 2.2 Anschaffung / Verkauf von Anlagevermögen, Investitionen

Im Jahr 2014 gab es keine gesamten investiven Maßnahmen.

## 2.3 Rücklagenentwicklung

Die "Rücklage" [Pos. 51 der Vermögensrechnung] nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO für die Instandsetzung des Objektes in Ahrensburg von 55.000,00 EUR wurde in 2014 nicht verändert.

Die vorhandene „Freie Rücklage“ [Pos. 52 der Vermögensrechnung] nach § 62 Abs. 1 Nr. 2 AO von 90.000,00 EUR wurde um 10.000,00 EUR auf 100.000,00 EUR erhöht.

Die im Hinblick auf eine voraussichtliche Rückzahlung der abrechnungsrelevanten Betriebskostenvorauszahlungen gebildete Rücklage [Pos. 53.1 der Vermögensrechnung] nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO von 420,20 EUR wurde aufgrund der für 2013 bekannten Abrechnungsdaten im Volumen von 923,63 EUR erhöht. Auf Wunsch der Mieterin wurde der für 2013 relevante Abrechnungsbetrag mit Blick auf die für 2014 zu erwartenden Abrechnungswerte nicht in 2014 ausgezahlt.

In 2013 wurden drei neue Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO gebildet. Sie haben sich in 2014 wie folgt entwickelt:

1. Rücklage für zugesagte, fällige und nicht ausgezahlte Fördermittel mit 5.000,00 EUR [Pos. 53.2 der Vermögensrechnung]  
Die Rücklage wurde vollständig aufgelöst.
2. Rücklage für vom Fachausschuss zu beschließende Fördermittel mit 45.930,00 EUR [Pos. 53.3 der Vermögensrechnung]  
Der Rücklage wurden 45.000,00 EUR entnommen und 53.158,00 EUR neu zugeführt. Der neue Saldo liegt bei 54.088,60 EUR.
3. Rücklage für von der Geschäftsführung zu beschließende Fördermittel mit 10.000,00 EUR [Pos. 53.4 der Vermögensrechnung]  
Der Rücklage wurden 13.125,00 EUR neu zugeführt. Der neue Saldo liegt bei 23.125,00 EUR.

In 2014 wurde eine weitere Rücklage im Zusammenhang mit einer zweckgebundenen aber noch nicht vollständig in 2014 verbrauchten Spende nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO gebildet:

4. Rücklage für vom *Sparkassen-Verein e.V. in Bad Oldesloe* erhaltene und für Weihnachtsfeiern für Bedürftige zu verwendende Mittel mit 663,95 EUR [Pos. 53.5 der Vermögensrechnung]

Das Gesamtvolumen aller Rücklagen liegt per 31.12.2014 bei 234.221,38 EUR (Vorjahr 206.350,20 EUR) und ist vollständig durch das vorhandene Umlaufvermögen gedeckt.

### 3. Vermögenserhalt und Vermögensstruktur

Für die Stiftung wurde eine "Vermögensrechnung 2014" als Übersicht erstellt. Diese ist Bestandteil dieses Berichtes und als Anlage 2 beigefügt.

#### Vermögenserhalt

Es wird das Ziel verfolgt, insbesondere das Stiftungsvermögen aus dem Stiftungsgeschäft real zu erhalten. Da die Stiftung sich noch im Aufbau befindet und daneben bereits weitere Zustiftungen erfolgten, wurden keine zusätzlichen Maßnahmen zum Ausgleich inflatorischer Auswirkungen durchgeführt.

#### Vermögensstruktur

Das Gesamtvermögen der Stiftung im Volumen von 3.161.867,14 EUR (Vorjahr 3.039.201,18 EUR) besteht aus Sach- und Finanzanlagen und stellt sich in seiner Struktur wie folgt dar:

| Lfd. Nr. | Inhalt                                      | Anteil am Gesamtvermögen (2014) | Anteil am Anlagevermögen (2014) | Wertansatz am 01.01.2014 | Veränderung | Wertansatz am 31.12.2014 |
|----------|---|---------------------------------|---------------------------------|--------------------------|-------------|--------------------------|
| 1        | Sachanlagen / Anlagevermögen Kapitalstock   | 17,4%                           | 19,3%                           | 551.900,00               | 0,00        | 551.900,00               |
| 2        | Finanzanlagen / Anlagevermögen Kapitalstock | 73,2%                           | 80,7%                           | 2.263.000,00             | 50.000,00   | 2.313.000,00             |
| 1 + 2    | Stiftungskapital                            | 90,6%                           | 100,0%                          | 2.814.900,00             | 50.000,00   | 2.864.900,00             |
| 3        | Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)      | 9,4%                            |                                 | 224.301,18               | 72.665,96   | 296.967,14               |
| 1 - 3    | Gesamtvermögen                              | 100,0%                          |                                 | 3.039.201,18             | 122.665,96  | 3.161.867,14             |
| 2 + 3    | Geldvermögen                                |                                 |                                 | 2.487.301,18             | 122.665,96  | 2.609.967,14             |

Das Anlagevermögen besteht aus Sach- und Finanzanlagen. Es hat sich im Jahr 2014 um 50.000,00 EUR (Vorjahr 1.000,00 EUR) auf 2.864.900,00 EUR (Vorjahr 2.814.900,00 EUR) erhöht.

Der Wert der Sachanlagen (im Stiftungskapital) hat sich im Berichtsjahr nicht geändert, er liegt weiterhin bei 551.900,00 EUR. Bei der Sachanlage handelt es sich um das Objekt „Frauenhaus in Ahrensburg“.

Der Wert der Finanzanlagen (im Stiftungskapital) hat sich im Berichtsjahr um 50.000,00 EUR erhöht und liegt damit bei 2.313.000,00 EUR. Die Anlage der Mittel erfolgte in Genussrechten der Sparkasse Holstein und auf Konten bei der Sparkasse Holstein sowie einem GmbH-Anteil über 1.000,00 EUR.

Die Sparkasse Holstein ist eine Sparkasse öffentlichen Rechts und gehört dem Sicherungssystem der deutschen S-Finanzgruppe an, welches eine Sicherung der Mitgliedsinstitute sicherstellt. Vor diesem Hintergrund wird mit der Mittelanlage sowie der laufenden Mittelunterhaltung bei der Sparkasse Holstein kein Adressausfallrisiko gesehen.

Das Umlaufvermögen besteht ausschließlich aus liquiden Mitteln, die auf einem Girokonto und auf Geldmarktkonten bei der Sparkasse Holstein unterhalten werden. Das Gesamtvolumen des Umlaufvermögens lag per 31.12. 2014 bei 296.967,14 EUR (Vorjahr 224.301,18 EUR).

Verbindlichkeiten aus der allgemeinen Geschäftstätigkeit bestanden zum Jahresende 2014 im Volumen von 2.416,33 EUR. Dabei handelt es sich um eine noch nicht gestellte Rechnung über Pellets sowie die ausstehende Auszahlung des Guthabens aus der Abrechnung der Nebenkosten für 2013. Der Rechnungspreis für die Pelletlieferung von 3,9 t wurde auf der Basis von 275,00 EUR pro Tonne geschätzt.

Gegenüber Dritten wurden für 2015 und 2016 Fördermittel im Volumen von 48.250,00 EUR verbindlich zugesagt.

#### 4. Mittelverwendung

Für die Stiftung wird keine Mittelverwendungsrechnung erstellt, da die zeitnahe Mittelverwendung auch aus den neben der Einnahmen-Ausgabenrechnung vorhandenen Übersichten nachgewiesen werden kann.

##### **Durchgeführte und geplante Fördermaßnahmen/-projekte**

Unter Berücksichtigung der in der Satzung der Stiftung genannten Zwecke wurden im Jahr 2014 74.591,40 EUR (Vorjahr 69.070,00 EUR) für 19 (Vorjahr 18) Einzelmaßnahmen ausgekehrt.

Auf den mildtätigen Bereich entfielen 8 Fördermaßnahmen mit einem Volumen von 42.200,00 EUR und auf den Bereich Wohlfahrt 11 Fördermaßnahmen mit zusammen 32.391,40 EUR.

Ein "Verzeichnis durchgeführter Maßnahmen zur Zweckverwirklichung mit/an Dritte(n) im Jahr 2014" ist diesem Bericht als Anlage 3 beigelegt.

##### **Kostengünstige Bereitstellung von geeignetem Wohnraum zur Hilfe hilfebedürftiger Frauen und ihrer Kinder**

Seit dem 01.11.2011 gehört das „Objekt Frauenhaus“ in den Bereich „Mildtätigkeit / operative Tätigkeit“.

Für diesen Bereich wurden 2014 insgesamt 2.301,17 EUR (Vorjahr 48.457,63 EUR) ausgegeben. Die Ausgaben betreffen nur die „normale“ Instandhaltung des Frauenhauses (im Vorjahr wurden noch 47.314,99 EUR für investive Maßnahmen ausgegeben).

Daneben wurden 12.576,40 EUR (Vorjahr 11.579,80 EUR) für den eigentlichen Betrieb des Objektes ausgegeben.

##### **Beschlossene Fördermaßnahmen/-projekte**

Für das Jahr 2015 (und das Jahr 2016) wurden insgesamt 8 Einzelmaßnahmen mit einem Fördervolumen von insgesamt 48.250,00 EUR beschlossen. Davon betreffen 7 Anträge bzw. 43.250,00 EUR das Jahr 2015 und 1 Antrag bzw. 5.000,00 EUR das Jahr 2016.

Ein "Verzeichnis der offenen Förderungen sowie der eigenen Förderungen und Förderanträge Dritter" ist diesem Bericht als Anlage 4 beigelegt.

#### 5. Vermögensbewertung

Die Bewertung der Finanzanlagen erfolgte zu Anschaffungskosten. Die Bewertung der Sachanlage erfolgte zu dem Wert, welcher dem Objekt bei der Zuwendung im Jahr 2004 zugeordnet wurde. Unter Berücksichtigung des Grundsatzes der vorsichtigen Bewertung und des Grundsatzes der Einzelbewertung war es für das Jahr 2014 nicht erforderlich, wegen dauerhafter Wertminderungen bei dem Objekt „Frauenhaus Ahrensburg“ einen niedrigeren Wert anzusetzen.

Auflagen von Behörden, Nachlassverbindlichkeiten bzw. daraus resultierende finanzielle Folgen und/oder Pflichten bestehen nicht.

#### 6. Öffentlichkeitsarbeit

Die Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn führt neben dem eigenen Namen das bekannte Sparkassen-„S“ (basierend auf den für den Bereich des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes (DSGV) geltenden Regelungen). Daneben weist die Stiftung unter dem auf Briefbögen, Berichten etc. parallel geführten Text „Stiftungen der Sparkasse Holstein“ einerseits auf ihre Stifterin, die Sparkasse Holstein, und andererseits auf ihre operative Zusammenarbeit mit den weiteren durch die Sparkasse Holstein errichteten Sparkassen-Stiftungen hin.

Die Einbindung in diese einheitliche „Dachmarke“ dokumentiert insoweit auch das starke gesellschaftliche Engagement der Sparkasse Holstein, die die Stiftung nicht nur errichtet hat sondern durch weitere Zustiftungen regelmäßig weiter unterstützt und so die finanzielle Leistungsfähigkeit der Stiftung im Interesse der Region Stormarn systematisch ausbaut.

Die eigentliche Öffentlichkeitsarbeit der Stiftung erfolgte im Jahr 2014 überwiegend über eine anlassbezogene Berichterstattung in der lokalen Presse sowie über eine Darstellung im Internet. Die Darstellung im Internet ist Teil eines gemeinsam aufgebauten und finanzierten Stiftungsportals der Stiftungen der Sparkasse Holstein ([www.stiftungen-sparkasse-holstein.de](http://www.stiftungen-sparkasse-holstein.de)). Daneben wird in einem vom DSGVO bundesweit betriebenen Portal ([www.sparkassenstiftungen.de](http://www.sparkassenstiftungen.de)) für die Stiftungen der Sparkassen auf unsere Stiftung hingewiesen.

Im zweiten Halbjahr 2014 wurde das Stiftungsportal komplett überarbeitet und zu Beginn des Jahres 2015 für die Öffentlichkeit frei geschaltet.

## 7. Intranet

Unter der Federführung der Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn wird eine unabhängige und eigenständige Intranetplattform für die Stiftungen der Sparkasse Holstein unterhalten. Diese Intranetanwendung beinhaltet alle Unterlagen zur Stiftung für die Gremienmitglieder der jeweiligen Stiftung (sowie für die Finanzverwaltung und die Stiftungsaufsicht) sowie die relevanten Unterlagen und Informationen zu vergebenen Fördermitteln.

## 8. Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH

Die Sparkasse Holstein und ihre Stiftungen leisten einen erheblichen Beitrag insbesondere für soziale, kulturelle und sportliche Zwecke sowie für die Bildungsarbeit und den Naturschutz in ihrer Region. Schwerpunkte liegen vor allem bei nachhaltigen Projekten, der Förderung des ehrenamtlichen Engagements sowie in der Förderung von Vorhaben für Kinder und Jugendliche.

Die Stiftungen der Sparkasse Holstein haben in der Vergangenheit zwar ein gemeinsames Büro betrieben, für die Stiftungen selbst waren jedoch bislang im Wesentlichen Mitarbeiter der Sparkasse Holstein tätig.

Mit dem Ziel, die Stiftungsaktivitäten noch effizienter wahrnehmen zu können und für den stetig wachsenden Stiftungsbereich ein professionelles Management zu gewährleisten, wurde Ende 2013 auf Initiative der Sparkasse Holstein eine eigenständige gemeinnützige GmbH errichtet.

In dieser **Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH** werden die Ressourcen für die Aktivitäten gemeinnütziger und steuerbegünstigter Körperschaften und dabei insbesondere für die Stiftungen der Sparkasse Holstein gebündelt.

Unter dem Dach dieser **Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH** werden für die Stiftungen der Sparkasse Holstein insbesondere

- das gemeinsame Stiftungsbüro betrieben,
- Personal, das für mehrere Stiftungen im Bereich ihrer gemeinnützigen Zweckerfüllung tätig ist, angestellt und beschäftigt und
- die Beschaffung und das Management von Sachmitteln, die für mehrere Stiftungen im Bereich ihrer gemeinnützigen Zweckerfüllung verwendet werden, übernommen.

Die Gesellschaft ist aber nicht nur „Dienstleister“. Sie ist selbst auf den folgenden gemeinnützigen Feldern operativ tätig bzw. in diesen Feldern gemeinsam mit den betreffenden Sparkassen-Stiftungen tätig:

- Jugendhilfe (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 4)
- Kunst und Kultur (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 5)
- Bildung und Erziehung (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 7)

- Natur- und Umweltschutz (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 8)
- Wohlfahrtswesen (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 9) nur in Bezug auf Kindergärten
- Sport (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 21)
- Heimatpflege und Heimatkunde (§ 52 AO Absatz 2 Nr. 22)

Mit Wirkung zum 01.01.2014 wurden einige Mitarbeiter der Sparkasse Holstein in die gGmbH überführt. Weitere Mitarbeiter, die für mehrere Stiftungen tätig sind, werden seit dem grundsätzlich in dieser Gesellschaft angestellt.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 25.000 EUR, wovon die Sparkasse Holstein einen Anteil von 18.000 EUR hält. Die folgenden Stiftungen haben einen Stammkapitalanteil in Höhe von jeweils 1.000 EUR übernommen:

|   |  |
|---|--|
| Sparkassen-Stiftung Holstein              | Sparkassen-Stiftung Ostholstein              |
| Sparkassen-Stiftung Stormarn              | Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein        |
| Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn        | Sparkassen-Stiftung Eutiner Landesbibliothek |
| <b>Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn</b> |  |

Das durch die Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH betriebene Stiftungsbüro ist auch für die Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn tätig. Kosten entstehen der Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn hierdurch nicht.

Zusätzlich hat die Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn mit der Gesellschaft Kooperationsverträge abgeschlossen.

1. Einzelvertrag betreffend
  - a. Allgemeine organisatorische Betreuung des Frauenhauses
  - b. Bearbeitung von Fördermittelanträgen

In diesem Zusammenhang erhält die Gesellschaft jährlich 10.000,00 EUR als Kostenerstattung.

2. Gemeinschaftsvertrag
  - zusammen mit der der Sparkassen-Stiftung Ostholstein, der Sparkassen-Kulturstiftung Ostholstein, der Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn und der Sparkassen-Stiftung Stormarn – betreffend die Herrichtung und den Betrieb eines gemeinsamen Logistikzentrums am Bungsberg incl. Flächenanmietung von der DFMG Deutsche Funkturm GmbH.

Die Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn beteiligt sich mit 5% an den relevanten Ausgaben. Im Jahr 2014 wurden für die Herrichtung des Logistikzentrums 2.000,00 EUR im Rahmen der operativen Zweckverwirklichung ausgekehrt. Für den Betrieb wurden der gGmbH in 2014 anteilige Kosten von 169,96 EUR erstattet.

Für 2015 ist der Abschluss eines weiteren Kooperationsgemeinschaftsvertrages geplant, bei dem es um die handwerkliche Betreuung der verschiedenen Liegenschaften, so auch des Frauenhauses in Ahrensburg, sowie von Ausstellungen und Veranstaltungen geht. Ziel ist es durch den Einsatz eigener Handwerker, vor allem einerseits den Gesamtaufwand für diese Thematik zu reduzieren und zeitnaher Aufgaben und Arbeiten zu erledigen, bei denen es schwierig bzw. zeitlich aufwändig und/oder sehr kostenintensiv ist, Firmen zu beauftragen und deren korrekte Auftrags erledigung zu überwachen.

## 9. Sonstiges

Die Sparkassen-Sozialstiftung Stormarn ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen und hat für sich die Anwendung der vom Bundesverband zur Anwendung empfohlenen „Grundsätze Guter Stiftungspraxis“ beschlossen.

Bad Oldesloe, 09.02.2015



Klaus Plöger  
Vorsitzender



Dr. Martin Lüdiger  
Stv. Vorsitzender



Joachim Wallmeroth  
Mitglied

---

## Verzeichnis der Anlagen

### Anlage

- 1 Einnahmen-/Ausgabenrechnung 2014
- 2 Vermögensrechnung 2014
- 3 Verzeichnis durchgeführter Maßnahmen zur Zweckverwirklichung mit/an Dritte(n) im Jahr 2014
- 4 Verzeichnis der offenen Förderungen sowie der eigenen Förderungen und Förderanträge Dritter

**Anlage 1 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes**

|                                    |             |             |
|------------------------------------|-------------|-------------|
| <b>Einnahmen-Ausgaben-Rechnung</b> | <b>2014</b> | <b>2013</b> |
|------------------------------------|-------------|-------------|

| Inhalt   | Betrag in EUR                           |                   |                   |
|--|---|-------------------|-------------------|
| <b>Einnahmen aus laufender Tätigkeit</b>   |   | <b>188.875,40</b> | <b>172.656,18</b> |
| • Einnahmen aus dem Kapitalstock / Sachanlagen   | 18.600,00                               |                   | 18.080,76         |
| • Betriebskostenvorauszahlungen für Sachanlagen  | 12.000,00                               |                   | 12.000,00         |
| • Einnahmen aus dem Kapitalstock / Finanzanlagen   | 149.867,50                              |                   | 138.807,50        |
| • Einnahmen Stiftungsfonds / Finanzanlagen   | 3.125,00                                |                   | 2.875,00          |
| • Einnahmen aus der laufenden Liquiditätsvorhaltung  | 671,98                                  |                   | 692,92            |
| • Allgemeine Spenden   | 3.800,00                                |                   | 200,00            |
| • Zweckgebundene Spenden   | 0,00                                    |                   | 0,00              |
| • Sonstige Einnahme  | 810,92                                  |                   | 0,00              |
| <b>J. Ausgaben aus laufender Tätigkeit</b>   |   | <b>116.209,44</b> | <b>100.262,52</b> |
| • Sitzungsgemäße Leistungen ...  | 74.591,40                               |                   | 69.070,00         |
| ▪ Grundstock   | 64.441,40                               |                   | 64.070,00         |
| ▪ <i>Stiftungsfonds</i>  | 10.150,00                               |                   | 5.000,00          |
| <small>Fachausschuss</small>   |   |                   |                   |
| <small>Kleinbetrags- und Sofortförderungen</small>   |   |                   |                   |
| • Ausgaben für die operative Zweckverwirklichung   | 17.607,08                               |                   |                   |
| ▪ Allgemein  | 3.135,95                                |                   |                   |
| ▪ Frauenhaus   | 2.301,17                                |                   | 1.142,64          |
| ▪ Stiftungs-gGmbH (div. Zwecke)  | 12.169,96                               |                   |                   |
| • Betrieb des Frauenhauses   | 12.576,40                               |                   | 11.579,80         |
| • Ausgaben für die Geschäftsführung  | 7.500,00                                |                   | 15.000,00         |
| • Personalausgaben (Aufwandsersatz für Gremien)  | 3.050,00                                |                   | 2.800,00          |
| • Ausgaben für Verwaltung, Gebühren, Versicherungen und Öffentlichkeitsarbeit incl. Internet | 466,36                                  |                   | 445,36            |
| <small>und Öffentlichkeitsarbeit incl. Internet</small>                                      | 330,09                                  |                   | 159,00            |
| • sonstige Ausgaben  | 88,11                                   |                   | 65,72             |
| <b>= Ergebnis Einnahmen abzgl. Ausgaben aus laufender Tätigkeit ...</b>                      |   | <b>72.665,96</b>  | <b>72.393,66</b>  |
| <b>Überschuss</b>  |   |                   |                   |
| Einnahmen aus Abgängen von Gegenständen (AV)   |   | 0,00              | 0,00              |
| <b>J. Ausgaben für Investitionen (in das Sachanlage-AV)</b>                                  | <small>ohne Erhöhung des Wertes</small> | 0,00              | 47.314,99         |
| <b>= Einnahmen-/Ausgabenüberschuss aus der Investitionstätigkeit</b>                         |   | <b>0,00</b>       | <b>-47.314,99</b> |
| <b>= Finanzierungs- FREISETZUNG</b>  |   |                   | <b>72.665,96</b>  |
| Einnahmen im Finanzbereich (incl. Kursgewinne/-verluste)                                     |   | 50.000,00         | 0,00              |
| • Einnahmen aus Finanztransaktionen  | 0,00                                    |                   | 0,00              |
| • Zustiftungen - Kapitalstock  | 25.000,00                               |                   | 0,00              |
| • Zustiftungen - Stiftungsfonds)   | 25.000,00                               |                   |                   |
| <b>J. Ausgaben im Finanzbereich (incl. Kursgewinne/-verluste)</b>                            |   | 0,00              | 0,00              |
| <b>= Einnahmen-/Ausgabenüberschuss aus dem Finanzierungsbereich</b>                          |   | <b>50.000,00</b>  | 0,00              |
| <b>= Änderung des Bestandes an Geldmitteln</b>   | <b>Überschuss</b>                       |                   | <b>122.665,96</b> |
|  |   |                   | <b>25.078,67</b>  |

| =  | Änderung des Bestandes an Geldmitteln  | Überschuss          |                     | 122.665,96          | 25.078,67           |
|--|--|---------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
|  | <b>Bestand der Geldmittel am Anfang der Periode</b>                              |                     | <b>2.487.301,18</b> |                     | 2.462.222,51        |
|  | • Depot (Kapitalstock)   | 2.263.000,00        |                     |                     | 2.262.000,00        |
|  | • Liquidität (Kapitalstock)  | 0,00                |                     |                     | 0,00                |
|  | • Geldmarktkonto   | 221.801,18          |                     |                     | 198.222,51          |
|  | • Girokonto (Liquiditätsanteil)  | 2.500,00            |                     |                     | 2.000,00            |
| <b>=</b>   | <b>Bestand der Geldmittel am Ende der Periode</b>                                |                     |                     | <b>2.609.967,14</b> | <b>2.487.301,18</b> |
|  | • davon Anlagevermögen (Kapitalstock)  | <b>2.313.000,00</b> |                     | 2.609.967,14        | <b>2.263.000,00</b> |
|  | ▪ Depot  | 2.313.000,00        |                     |                     | 2.263.000,00        |
|  | ▪ Giro-/Geldmarkt-/Termingeldkonto   | 0,00                |                     |                     | 0,00                |
|  | • davon Umlaufvermögen   | <b>296.967,14</b>   |                     |                     | <b>224.301,18</b>   |
|  | ▪ Geldmarktkonto (Liquiditätsanteil)   | 290.205,96          |                     |                     | 221.801,18          |
|  | ▪ Girokonto (Liquiditätsanteil)  | 6.761,18            |                     |                     | 2.500,00            |
|  | <u>Nachrichtlich:</u>  |                     |                     |                     |                     |
|  | <b>Überschuss in der Vermögensverwaltung *)</b>                                  | <b>170.449,04</b>   |                     |                     | 157.916,25          |
|  | <b>Offene Förderungen</b>  | <b>48.250,00</b>    |                     |                     | <b>42.600,00</b>    |
|  | • Zusagen für das Wirtschaftsjahr (nicht abgeschlossen)                          | 0,00                |                     |                     | 0,00                |
|  | • Beschlossen/zugesagt für Folgejahr/e   | 48.250,00           |                     |                     | 42.600,00           |
|  | <b>Stiftungskapital</b>  | <b>2.864.900,00</b> |                     |                     | <b>2.814.900,00</b> |
|  | • Grundstockvermögen   | 2.398.900,00        |                     |                     | 2.398.900,00        |
|  | • Zustiftungen   | 390.000,00          |                     |                     | 365.000,00          |
|  | • Zustiftungen in Stiftungsfonds   | 75.000,00           |                     |                     | 50.000,00           |
|  | • Zuführungen aus Ergebnis-/Gewinnrücklagen                                      | 1.000,00            |                     |                     | 1.000,00            |
|  | • <i>Ergebnisse aus Vermögensumschichtungen und Neubewertungen des Vermögens</i> | -470.000,00         |                     |                     | -470.000,00         |
| *) Erträge aus dem Kapitalstock abzgl. 10% der "allgemeinen Ausgaben" (ohne satzungsmäßige Leistungen) |  |                     |                     |                     |                     |

## Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

### Vermögensrechnung 2014

| Lfd. Nr. | Inhalt   |             |             |            |                   |                                  | Wertansatz am<br>01.01.2014 | Veränderung      | Wertansatz am<br>31.12.2014 | Hinweis  |
|----------|--|-------------|-------------|------------|-------------------|----------------------------------|-----------------------------|------------------|-----------------------------|--|
| <b>1</b> | <b>Sachanlagen / Anlagevermögen (Kapitalstock)</b>         |             |             |            |                   |                                  | <b>551.900,00</b>           | <b>0,00</b>      | <b>551.900,00</b>           | ... dient seit 01.01.2011 der operativen Zweckverwirklichung; energetische Sanierung, Umbau und Erweiterung in 2011 und 2012 |
| 12       | Frauenhaus Ahrensburg                                      |             |             |            | <b>18.080,76</b>  | 551.900,00                       | 0,00                        | 551.900,00       |                             |  |
| <b>2</b> | <b>Finanzanlagen / Anlagevermögen (Kapitalstock)</b>       |             |             |            |                   |                                  | <b>2.263.000,00</b>         | <b>50.000,00</b> | <b>2.313.000,00</b>         |  |
|          |  |             |             |            |                   | Zinsertrag im<br>Wirtschaftsjahr |                             |                  |                             |  |
| 201      | Genussschein<br>DE000A0YHWF6                               | SK Holstein | 2005-001    | 7,00%<br>* | 987.000,00        | 69.090,00                        | 987.000,00                  | 0,00             | 987.000,00                  | volles Jahr  |
| 202      | Genussschein<br>DE000A0YKN72                               | SK Holstein | 2006-003    | 6,75%<br>* | 265.000,00        | 17.887,50                        | 265.000,00                  | 0,00             | 265.000,00                  | volles Jahr  |
| 203      | Genussschein<br>DE000A0YKN80                               | SK Holstein | 2007-001    | 5,15%<br>* | 100.000,00        | 7.150,00                         | 100.000,00                  | 0,00             | 100.000,00                  | volles Jahr  |
| 204      | Genussschein<br>DE000A0YKN98                               | SK Holstein | 2007-002    | 6,50%<br>* | 700.000,00        | 45.500,00                        | 700.000,00                  | 0,00             | 700.000,00                  | volles Jahr  |
| 205      | Genussschein<br>DE000A0YKPB3                               | SK Holstein | 2008-001    | 6,25%<br>* | 50.000,00         | 3.125,00                         | 50.000,00                   | 0,00             | 50.000,00                   | volles Jahr / StF  |
| 206      | Genussschein<br>DE000A0YKPD9                               | SK Holstein | 2008-003    | 6,40%<br>* | 160.000,00        | 10.240,00                        | 160.000,00                  | 0,00             | 160.000,00                  | volles Jahr  |
| 207.1    | Genussschein<br>DE000A1XB909                               | SK Holstein | 2014-001    | 3,21%<br>* | 25.000,00         | 0,00                             | 0,00                        | 25.000,00        | 25.000,00                   | Erwerb 2014  |
| 207.2    | Genussschein<br>DE000A1XB909                               | SK Holstein | 2014-001    | 3,21%<br>* | 25.000,00         | 0,00                             | 0,00                        | 25.000,00        | 25.000,00                   | Erwerb 2014 / StF  |
| 221      | Festgeldkonto  | SK Holstein | 293.037.024 |            | 0,00              |                                  | 0,00                        | 0,00             | 0,00                        |  |
| 222      | auf Geldmarktkonto   | SK Holstein |             |            | 0,00              | 0,00                             | 0,00                        | 0,00             | 0,00                        |  |
| 251      | Beteiligung an der Stiftungen der Sparkasse Holstein gGmbH |             |             |            | nicht vorgesehen  |                                  | 1.000,00                    | 0,00             | 1.000,00                    |  |
|          |  |             |             |            | <b>152.992,50</b> |                                  |                             |                  |                             |  |
|          | <b>Anlagevermögen (Kapitalstock)</b>                       |             |             |            |                   |                                  | <b>2.814.900,00</b>         | <b>50.000,00</b> | <b>2.864.900,00</b>         |  |

Vermögensrechnung

2014

| Lfd. Nr. | Inhalt  |             |             |                                  | Wertansatz am<br>01.01.2014 | Veränderung       | Wertansatz am<br>31.12.2014 | Hinweis |
|----------|---|-------------|-------------|----------------------------------|-----------------------------|-------------------|-----------------------------|---------|
| <b>3</b> | <b>Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)</b> |             |             |                                  | <b>224.301,18</b>           | <b>72.665,96</b>  | <b>296.967,14</b>           |         |
|          |   |             |             | Zinsertrag im<br>Wirtschaftsjahr |                             |                   |                             |         |
| 31       | Girokonto                                     | SK Holstein | 134.502.253 |                                  | 2.500,00                    | 4.261,18          | 6.761,18                    |         |
| 32.1     | Geldmarktkonto                                | SK Holstein | 2.672.401   | 671,98                           | 15.450,98                   | 40.533,60         | 55.984,58                   |         |
| 32.2     | Geldmarktkonto                                | SK Holstein | 179.050.307 | <i>Rücklagen Pos. 51 und 52</i>  | 206.350,20                  | 27.871,18         | 234.221,38                  |         |
|          |   |             |             |                                  | 0,00                        |                   |                             |         |
| 33       | Forderungen                                   |             |             | 0,00                             | 0,00                        | 0,00              | 0,00                        |         |
| 34       | sonstige Vermögensgegenstände                 |             |             |                                  | 0,00                        | 0,00              | 0,00                        |         |
|          |   |             |             | <b>671,98</b>                    |                             |                   |                             |         |
|          | <b>Zwischensumme</b>                          |             |             |                                  | <b>3.039.201,18</b>         | <b>122.665,96</b> | <b>3.161.867,14</b>         |         |
|          | <b>Zwischensumme Geldvermögen</b>             |             |             |                                  | <b>2.487.301,18</b>         | <b>122.665,96</b> | <b>2.609.967,14</b>         |         |

## Vermögensrechnung

## 2014

| Lfd. Nr.           | Inhalt  |  | Wertansatz am<br>01.01.2014 | Veränderung       | Wertansatz am<br>31.12.2014 | Hinweis                                       |
|--------------------|---|--|-----------------------------|-------------------|-----------------------------|---|
| <b>4</b>           | <b>Verbindlichkeiten</b>  |  | <b>42.600,00</b>            | <b>8.066,33</b>   | <b>50.666,33</b>            |   |
| 41                 | Verbindlichkeiten aus der allgemeinen Geschäftstätigkeit  |  | 0,00                        | 2.416,33          | 2.416,33                    | German Pellets 3,9 t, Nebenkostenabr.<br>2013 |
| 42                 | Verbindlichkeiten aus zugesagten Förderungen  |  | 42.600,00                   | 5.650,00          | 48.250,00                   |   |
| <b>5</b>           | <b>Rücklagen gemäß § 62 AO</b> <span style="float: right;">[vorhanden im Umlaufvermögen]</span> |  | <b>206.350,20</b>           | <b>27.871,18</b>  | <b>234.221,38</b>           |   |
| 51                 | Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO  | Instandsetzung   | 55.000,00                   | 0,00              |                             |   |
|                    |   |  |                             | Zuführung         | 0,00                        | 55.000,00                                     |
| 52                 | Freie Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 2 AO  |  | 90.000,00                   | 0,00              |                             |   |
|                    |   |  |                             | Zuführung         | 10.000,00                   | 100.000,00                                    |
| 53.1               | Rücklage wegen Überzahlung  | Betriebskosten   | 420,20                      | 0,00              |                             |   |
|                    |   |  |                             | Zuführung         | 923,63                      | 1.343,83                                      |
| 53.2               | Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO   | Zugesagte, fällige und nicht<br>ausgezahlte Fördermittel | 5.000,00                    | -5.000,00         |                             |   |
|                    |   |  |                             | Zuführung         | 0,00                        | 0,00  |
| 53.3               | Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO   | Rücklage Mittel FA                                       | 45.930,00                   | -45.000,00        |                             |   |
|                    |   |  |                             | Zuführung         | 53.158,60                   | 54.088,60                                     |
| 53.4               | Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO   | Rücklage Mittel StF/GF                                   | 10.000,00                   | 0,00              |                             |   |
|                    |   |  |                             | Zuführung         | 13.125,00                   | 23.125,00                                     |
| 53.5               | Rücklagen nach § 62 Abs. 1 Nr. 1 AO   | Rücklage Mittel  | 0,00                        | 0,00              |                             |   |
|                    |   | SparkassenV  |                             | Zuführung         | 663,95                      | 663,95  |
| <b>Gesamtsumme</b> |   |  | <b>2.996.601,18</b>         | <b>114.599,63</b> | <b>3.111.200,81</b>         |   |

## Verzeichnis durchgeführter Maßnahmen zur Zweckverwirklichung mit/an Dritte(n) im Jahr 2014

| Lfd. Nr. | Art | Nummer          | Mildtätig | Wohlfahrt | M | W  | Antragsteller / Mittelempfänger   | Zweck  | Eingangsbestätigung | Buchung am | 2014      | Mittelzuordnung |          |           | Bemerkung   |  |  |  |
|----------|-----|-----------------|-----------|-----------|---|----|---|--|---------------------|------------|-----------|-----------------|----------|-----------|---|--|--|--|
|          |     |                 | Ausweis   | Ausweis   |   |    |   |  |                     |            | Ausweis   | OPERATIV        | GF       | FA        |   |  |  |  |
| 1        | F   | 07 - 001 / 2013 | 5.000,00  |           | 1 | 0  | Deutscher Kinderschutzbund KV Stormarn e.V., Geschäftsstelle Lindenstraße 4, 22941 Bargtheide   | Förderung des Familienhilfe-Notfonds im Jahr 2013  |                     | 07.04.2014 | 5.000,00  |                 |          | 5.000,00  | FACHAUSSCHUSS am 15.04.2013 5.000 EUR             |  |  |  |
| 2        | F   | 07 - 005 / 2013 | 6.000,00  |           | 1 | 0  | Frauen helfen Frauen Stormarn e.V., Bad Oldesloe  | Unterstützung des Frauenhauses in Ahrensburg - "Freizeitangebot für Kinder" im Jahr 2014   |                     | 15.01.2014 | 6.000,00  |                 |          | 6.000,00  | FACHAUSSCHUSS am 15.04.2013 6.000 EUR             |  |  |  |
| 3        | F   | 07 - 011 / 2013 | 1.800,00  |           | 1 | 0  | Glieder Tafel e.V. Bahnstrasse 42, 21509 Glinde   | Förderung der Logistikkosten für das Jahr 2014 im Gutshaus der Sönke-Nissen-Park Stiftung  |                     | 12.05.2014 | 1.800,00  |                 |          | 1.800,00  |   |  |  |  |
| 4        | F   | 07 - 013 / 2013 |           | 10.000,00 | 0 | 1  | Frauen helfen Frauen Stormarn e.V., Bad Oldesloe  | Fortsetzung der Förderung des Projekts "Durch dick und dünn zu mir" (betrifft Essstörungen) im Jahr 2014   |                     | 01.04.2014 | 10.000,00 |                 |          | 10.000,00 |   |  |  |  |
| 5        | F   | 07 - 014 / 2013 |           | 500,00    | 0 | 1  | Sozialverband Deutschland e.V., KV Stormarn, OV Reinfeld Geschäftsstelle - Paul-von-Schoenaich-Str. 38, 23858 Reinfeld                    | Förderung des regelmäßigen Infobriefes im Jahr 2014  |                     | 01.07.2014 | 500,00    |                 | 500,00   |           |   |  |  |  |
| 6        | F   | 07 - 015 / 2013 | 2.400,00  |           | 1 | 0  | Ahrensburger Tafel e.V. Manhagener Allee 17, 22926 Ahrensburg   | Förderung der Logistikkosten am Standort Ahrensburg für das Jahr 2014  |                     | 15.04.2014 | 2.400,00  |                 |          | 2.400,00  |   |  |  |  |
| 7        | F   | 07 - 017 / 2013 |           | 8.400,00  | 0 | 1  | pro familia Stormarn Große Straße 28-30, 22926 Ahrensburg   | Finanzierung von 21 sexualpädagogischen Projekten in Stormarner Schulen im Jahr 2014   |                     | 01.04.2014 | 8.400,00  |                 |          | 8.400,00  | FACHAUSSCHUSS am 15.04.2013 8.400 EUR             |  |  |  |
| 8        | F   | 07 - 018 / 2013 |           | 3.500,00  | 0 | 1  | pro familia Stormarn Große Straße 28-30, 22926 Ahrensburg   | Förderung eines Gruppenprojektes und eines Beratungsangebotes für Menschen mit Behinderung in der Stormarner Werkstätte in Ahrensburg für das gesamte Jahr 2014        |                     | 01.04.2014 | 3.500,00  |                 | 3.500,00 |           | FACHAUSSCHUSS am 15.04.2013 3.500 EUR (GF-Budget) |  |  |  |
| 9        | F   | 07 - 019 / 2013 | 5.000,00  |           | 1 | 0  | Stadt Bad Oldesloe  | Förderung des Einbaues eines Behinderten-WC's im Nachbarschaftstreff "SchanZe" in Bad Oldesloe   |                     | 01.04.2014 | 5.000,00  |                 |          | 5.000,00  | FACHAUSSCHUSS am 15.04.2013 5.000 EUR             |  |  |  |
| 10       | F   | 07 - 001 / 2014 |           | 1.500,00  | 0 | 1  | Hospizbewegung Oldesloe und Umgebung e.V.   | Förderung einer Veranstaltung zur Öffentlichkeitsarbeit in Sachen Hospizbewegung am 16.03.2014 gemeinsam mit dem Hospizverein Ahrensburg im Kleinen Theater Bargtheide |                     | 19.03.2014 | 1.500,00  |                 | 1.500,00 |           |   |  |  |  |
| 11       | F   | 07 - 003 / 2014 | 500,00    |           | 1 | 0  | Förderverein Leben mit Betreuten e.V. Hofstraße 1, 22929 Hamfelde / Stormarn  | Förderung einer Radsport-Veranstaltung am 13. April 2014 in Hamfelde   |                     | 14.04.2014 | 500,00    |                 | 500,00   |           |   |  |  |  |
| 12       | F   | 07 - 004 / 2014 | 20.000,00 |           | 1 | 0  | Deutscher Kinderschutzbund KV Stormarn e.V., Geschäftsstelle Lindenstraße 4, 22941 Bargtheide   | Förderung des Familienhilfe-Notfonds im Jahr 2014  |                     | 03.12.2014 | 20.000,00 |                 |          | 20.000,00 | FACHAUSSCHUSS am 24.11.2014 20.000 EUR            |  |  |  |
| 13       | F   | 07 - 006 / 2014 |           | 500,00    | 0 | 1  | Stadt Bad Oldesloe Beirat für Menschen mit Behinderungen  | Förderung der Veranstaltung "Wohnraumesse 2014 + Zuhause - Barrierefrei" in Bad Oldesloe (Förderung eines MAX-Alterssimulationsanzug-Einsatzes)                        |                     | 03.11.2014 | 500,00    |                 | 500,00   |           |   |  |  |  |
| 14       | F   | 07 - 007 / 2014 | 1.500,00  |           | 1 | 0  | Die Robben e.V. Claudiusstieg 17, 22043 Hamburg   | Förderung eines Trockners für die Wohngruppe 1 im LebensOrt Wulfsdorf (Ahrensburg-Wulfsdorf)   |                     | 16.07.2014 | 1.500,00  |                 | 1.500,00 |           |   |  |  |  |
| 15       | F   | 07 - 008 / 2014 |           | 1.000,00  | 0 | 1  | Diakonie-Hospiz Volksdorf gemeinnützige GmbH Wesenkamp 24, 22359 Hamburg  | Förderung der Errichtung einer sonnen- und windexgeschützten Terrasse und eines Wintergartens  |                     | 17.06.2014 | 1.000,00  |                 | 1.000,00 |           |   |  |  |  |
| 16       | F   | 07 - 014 / 2014 |           | 750,00    | 0 | 1  | Arbeiter-Samariter-Bund Landesverband Schleswig-Holstein e.V. - Regionalverband Stormarn-Segeberg (ASB) Turmstr. 8-12, 23843 Bad Oldesloe | Förderung der Anschaffung von "Sorgenfressern" für das Kriseninterventionsteam (KIT-Team)  |                     | 25.09.2014 | 750,00    |                 | 750,00   |           |   |  |  |  |
| 17       | F   | 07 - 015 / 2014 |           | 400,00    | 0 | 1  | Sozialverband Deutschland e.V., KV Stormarn, OV Reinfeld Geschäftsstelle - Paul-von-Schoenaich-Str. 38, 23858 Reinfeld                    | Förderung des regelmäßigen Infobriefes im Jahr 2015  |                     | 09.10.2014 | 400,00    |                 | 400,00   |           |   |  |  |  |
| 18       | F   | 07 - 016 / 2014 |           | 3.641,40  | 0 | 1  | Trittau Tafel e.V. Großenseer Str. 12, 22946 Trittau  | Förderung der energetischen Rahmenbedingungen in der Unterkunft  |                     | 22.12.2014 | 3.641,40  |                 |          | 3.641,40  |   |  |  |  |
| 19       | F   | 07 - 022 / 2014 |           | 2.200,00  | 0 | 1  | Beratungsstelle für Frauen und Mädchen Ahrensburg e.V. Waldst. 12, 22926 Ahrensburg   | Förderung der Arbeit der Frauenberatungsstelle in Ahrensburg im Jahr 2014  |                     | 03.12.2014 | 2.200,00  |                 |          | 2.200,00  |   |  |  |  |
|          |     |                 | 42.200,00 | 32.391,40 | 8 | 11 |   |  |                     |            |           | 74.591,40       | 0,00     | 10.150,00 | 64.441,40   |  |  |  |
|          |     |                 | 74.591,40 |           |   |    |   |  |                     |            |           |                 |          | 74.591,40 |   |  |  |  |

## Verzeichnis der offenen Förderungen sowie der eigenen Förderungen und Förderanträge Dritter

| Lfd. Nr. | Art | Nummer          | Mildtätig        | Wohlfahrt        | M | W | Antragsteller / Mittellempfänger                              | Zweck  | 2015             | Mittelzuordnung |             |                  | 2016            | Bemerkung                              |
|----------|-----|-----------------|------------------|------------------|---|---|---|--|------------------|-----------------|-------------|------------------|-----------------|--|
|          |     |                 | Ausweis          | Ausweis          |   |   |   |  | Ausweis          | OPERATIV        | GF          | FA               | Zusage          |  |
| 1        | F   | 07 - 002 / 2014 | 7.000,00         |                  | 1 | 0 | Frauen helfen Frauen Stormarn e.V., Bad Oldesloe              | Unterstützung des Frauenhauses in Ahrensburg - "Freizeitangebot für Kinder" im Jahr 2015   | 7.000,00         |                 |             | 7.000,00         |                 | FACHAUSSCHUSS am 14.04.2014 7.000 EUR  |
| 2        | F   | 07 - 009 / 2014 |                  | 5.000,00         | 0 | 1 | Frauen helfen Frauen Stormarn e.V., Bad Oldesloe              | Förderung des Projektes "Ja zum Leben, ja zu mir" im Jahr 2015 Präventionsarbeit an Schulen sowie Beratung und Unterstützung von jungen Betroffenen mit Essstörungen | 5.000,00         |                 |             | 5.000,00         |                 | FACHAUSSCHUSS am 24.11.2014 5.000 EUR  |
|          | F   | 07 - 010 / 2014 |                  | 0,00             | 0 | 1 | Frauen helfen Frauen Stormarn e.V., Bad Oldesloe              | Förderung des Projektes "Ja zum Leben, ja zu mir" im Jahr 2016 Präventionsarbeit an Schulen sowie Beratung und Unterstützung von jungen Betroffenen mit Essstörungen |                  |                 |             |                  | 5.000,00        | FACHAUSSCHUSS am 24.11.2014 5.000 EUR  |
| 3        | F   | 07 - 013 / 2014 | 15.000,00        |                  | 1 | 0 | Oldesloer Tafel - EFA e.V. Turmstr. 14a, 23843 Bad Oldesloe   | Förderung der Anschaffung eines neuen Fahrzeuges (dann mit Kühlung) im Jahr 2015   | 15.000,00        |                 |             | 15.000,00        |                 | FACHAUSSCHUSS am 24.11.2014 15.000 EUR |
| 4        | F   | 07 - 017 / 2014 |                  | 8.000,00         | 0 | 1 | pro familia Stormarn Große Straße 28-30, 22926 Ahrensburg     | Finanzierung von 20 sexualpädagogischen Projekten in Stormarner Schulen im Jahr 2015   | 8.000,00         |                 |             | 8.000,00         |                 | FACHAUSSCHUSS am 24.11.2014 8.000 EUR  |
| 5        | F   | 07 - 018 / 2014 |                  | 5.250,00         | 0 | 1 | pro familia Stormarn Große Straße 28-30, 22926 Ahrensburg     | Förderung eines Gruppenprojektes und eines Beratungsangebotes für Menschen mit Behinderung in der Stormarner Werkstätte in Ahrensburg für das gesamte Jahr 2015      | 5.250,00         |                 |             | 5.250,00         |                 | FACHAUSSCHUSS am 24.11.2014 5.250 EUR  |
| 6        | F   | 07 - 020 / 2014 | 1.800,00         | 1.800,00         | 1 | 1 | Gliner Tafel e.V. Bahnstrasse 42, 21509 Glinde                | Förderung der Logistikkosten für das Jahr 2015 im Gutshaus der Sönke-Nissen-Park Stiftung  | 1.800,00         |                 |             | 1.800,00         |                 | FACHAUSSCHUSS am 24.11.2014 1.800 EUR  |
| 7        | F   | 07 - 021 / 2014 | 1.200,00         | 1.200,00         | 1 | 1 | Ahrensburger Tafel e.V. Manhagener Allee 17, 22926 Ahrensburg | Förderung der Logistikkosten am Standort Ahrensburg für das Jahr 2015  | 1.200,00         |                 |             | 1.200,00         |                 | FACHAUSSCHUSS am 24.11.2014 1.200 EUR  |
|          |     |                 | <b>25.000,00</b> | <b>21.250,00</b> |   |   |   |  | <b>43.250,00</b> | <b>0,00</b>     | <b>0,00</b> | <b>43.250,00</b> | <b>5.000,00</b> |  |